# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich ennwal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. 30 Pt.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . 5 Pt.
Doppel-Blatt . . 10 Pt.

Einrückungsgehühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M 240.

anzuzeigen.

nit 82

es. 21

S. 20, 50, Samstag den 29. August

1885.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa veräbsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19,

# \* 417 ABONNEMENTS-CONCERT

das

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

#### Nachmittags 4 Uhr.

	Tatte Commence and in the	7 55		57		
1.	Ouverture zu "Hamlet"					E. Bach.
2.	Arie aus "Hans Heiling" Posaune-Solo: Herr Schrodt.					Marschner.
8.	Gruss an Genf, Polka-Mazurka	(4)				Heyer.
4.	Cantique de Noël					Adam.
5.	Mosaik aus R. Wagner's "Tannhi	aus	er"			Uhlemann.
6.	Gedenkblätter, Walzer				4	Jos. Strauss.
7.	Offenbachiana, Potpourri					Conradi.
8.	Frühlingsmarsch					Genée.

Kgl. Schloss. Curhaus & Colonnaden. Cur-Anlagen. Kechbrunnen. Reidenmauer. Museum. Kunst-Ausstellung. Kunstversin. Synagogs. Kath. Kirchs. Evang, Kirche. Bergkirchs. Engl. Kirchs. Palais Pauline Hygiaa Grappo Schiller-, Waterles- & Krieger-Denkmal &c. &c. **Grischische** Capelle.

> Neroberg-Fernsicht. Platts.

Wartthurm.

# 418. ABONNEMENTS-CONCERT

ausgeführ

von dem Trompeter-Corps des Nass. Feld-Art.-Regts. No. 27

unter Leitung des

Stabs-Trompeters Herrn Benl.

#### Abends S Uhr.

1.	Nanon-Marsch		+		Genée.
2.	Ouverture zu "Leichte Cavallerie".				Suppé.
3.	O wundervoll, Lied		×		Fliege.
4.	Am schönen Rhein gedenk' ich Dein,	W	alz	er	Kéler-Béla.
	Cavatine aus "Nebucadnezar"				
6.	Gruss an's Liebchen, Concert-Polka Solo: Herr Beier.				Fr. Wagner.
7.	Die türkische Schaarwache				Michaelis.
8.	Melodien-Bazar, Potpourri				Kramer.

# Feuilleton.

# Was man in den Bädern erzählt.

Der "Oesterreichischen Badezeitung" — einem trefflich redigirten Organ für die Curinteressen der deutschen Bäder — entnehmen wir folgende

Karlsbad. Der gestrige Tag (9. August) ist so quasi der Wendepunkt der Saison, mit demselben schliesst die Hochsaison ab und von da ab geht es mit der Frequenz schwächer; ist dazu noch ein so unfreundlicher Tag wie heute, so wird man an das Ende der Saison erinnert, die — wir wollen es heute schon sagen, keine besonders befriedigende war, sie hatte ihre Glanzpunkte, aber auch ihre Schattenseiten — und speciell sind es unsere Gewerbetreibenden, welche die Saison 1885 entschieden verdammen; es mag die Mindereinnahme ihre Ursache darin finden, dass durch Neubauten die Logispreise gesunken — die Curgäste selbst sich in ihren Ausgaben mehr Reserve auferlegen und schliesslich das high life in der Hochsaison nicht mehr dominirt und sich mehr auf die Vor- und Nachsaison vertheilt, endlich die unreelle Concurrenz, die den ansässigen Gewerbetreibenden durch die fremden Geschäftsleute und besonders die "fliegenden Bazare", in denen aller Tod und Teufel zu haben ist — gemacht wird.

Johannisbad. Die Höhe der Saison ist seit dem 4. ds. Mts. überschritten, der Präsenzstand des Curpublikums und der Sommerfrischler ist seit Anfang August von eirea 1800 Personen, worunter einige hundert Kinder waren, jetzt auf 900 herabgesunken. Es sind bis 10. d. M. 1125 Parteien = 2419 Personen angemeldet worden; das Plus der heurigen Badefrequenz beträgt denn — Dank dem vermehrten Kinderbesuch — bislang 60 Personen, hingegen verzeichnen wir bei der Frequenz der Parteien ein Minus von

26 Parteien, was keine erfreuliche Erscheinung genannt werden kann. Dieses Minus und der verminderte Besuch im Juni. der sozusagen furchtbare Zudrang von Ferialgästen Anfangs Juli mit der augenfällig herabgegangenen qualitativen Beschaffenheit des Badepublikums dieses heissen Monats sind bedauerliche Folgezustände der seit einigen Jahren hier durch die Kurzsichtigkeit und Engherzigkeit der Majorität der hiesigen Wählerschaft in den Sattel gekommenen Interessenpolitik einiger Curcommissionsmitglieder. Der August brachte uns wieder eine grössere Anzahl sehr schätzbarer, feiner Curportien

Kissingen. In Briefen aus Kissingen wurde mehrfach die Verwunderung ausgesprochen, dass es in diesem Jahre in seiner Frequenz zurückgegangen. Man wollte dies durch das Benützen neuer Quellen, neuer Luftcurorte &c. erklären. In einer Zuschrift an die "Voss. Ztg." wird nun folgende, vielleicht näher liegende Erklärung darüber gegeben: Wer im vorigen Jahre, heisst es, zur Zeit der heissen Tage die oft wahrhaft pestilentialischen Ausdünstungen der Saale einzuathmen verurtheilt gewesen ist, den gelüstet es wahrhaftig nicht darnach, wenn er irgend kann, sich dem trotz aller sonstigen Vorzüge Kissingens auszusetzen. Die Saale wird als allgemeiner Schmutzausguss betrachtet; sämmtliche, nicht mit Wasserleitung versehenen Retiraden gehen neben der Promenade her, direct in den Fluss, der, hier sehr träge, kaum Abfluss hat und zu Zeiten stagnirt. Im vorigen Jahre wurde Angesichts der Choleragefahr eine Desinfection angeordnet, die darin bestand, dass mitten auf den schmalen Fluss, resp. an die Ufer, Massen Chlor gestreut wurden, was einen Athem benehmenden Geruch verursachte, der bei gewissen Windrichtungen bis in die Wohnungen drang. Diese Missstände sind die Folge eines jahrelangen Streites zwischen dem bayerischen Fiscus, der Commune Kissingen und der Salinenverwaltung, die jeder vom andern verlangen, die längst beabsichtigte Canalisation der Saale zu übernehmen. Was Wunder also, wenn die Badegäste schliesslich aus Kissingen

# Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 28. August 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Action: Hebebrand, Hr. Kfm., Elberfeld. Brinckmann, Hr. Kfm., Leipzig. Wittkopff, Hr. Kfm., Leipzig. Zadeck, Hr. Kfm., Berlin. Heinemann, Hr. Kfm., Leipzig. Frank, Hr. Kfm., Cöln. Giebel, Hr. Kfm., Solingen. Cruss, Hr. Kfm., Hanan. Hasenbalg, Hr. Kfm., Buenos-Ayres. Robaglia, Hr. Kfm., Paris. Brandes, Hr. Kfm., Leipzig. Ackermann, Hr. Kfm., Cöln. Grünschläger. Hr. Rent. m. Fr., Potadam. Boldmann, Hr. Kfm., Barmen-Grünschläger. Hr. Rent. m. Fr., Potadam. Boldmann, Hr. Kfm., Barmen-Grünschläger. Hr. Rent. m. Fr., Potadam. Boldmann, Hr. Kfm., Barmen-Grünschläger.

Atteeward: ten Hoopen, Br. m. Fr., Holland. Zwei Böcke: Miller, Hr., Jacksonville.

Goldener Brumen: Schmidt, Fr., Niederrad. Kilb, Fr., Niederrad.

Coinischer Mof: Adamy, Hr. Prem-Lieut., Metz.

Empel: Mergell, Hr. Fabrikbes., Münden. Illig, Hr. m. Fr., Dresden.

Elishorus: Rapp. Br. Kfm., Frankfurt. Eisig, Hr. Kfm., Cöln. Stolze, Hr. Dr., Genf. Schuhmann, Hr., Hilbersdorf. Voss, Hr. Kfm., Düsseldorf. Kirschner, Hr., Bühl. Müller, Hr. Kfm., Stuttgart. Hirschmann, Hr., Eltville.

Eisenbaltze-Motel: Manig, Hr. Kfm., Lander. Reusch, Hr. Apoth., Dürkheim-Glome, Fr. Dr. m. Kindern, Wasserburg. Vielte, Hr. Kfm. m. Fam., New-York. Deugen, Hr. Hotelbes., Leiden Davied, Hr. Kfm., Cöln.

Europäischer Hof: Kunstmann, Hr. Geh. Reg.-Rath m. Fr., Berlin. Miller, Hr. Rent. m. Fr., Berlin-

Grüsser Wald: Fusshöller, Hr. Kfm., Cöln. Bübler, Hr. Kfm., Frankfurt, Bronne, Hr. Kfm., Parls. Koch, Hr. Kfm., Herford. Spitz, Hr. m. Fam., Rosheim. Harms, Hr. Kfm., Schlierbach. Colomann v. Jimouffy, Hr. Gutsbes., Budapest. Weltz, Hr. Rent., Magdeburg. Wenz. Fri. Operasängrin, Wien. Wenz, Fr., Wien.

Vier Jahrenzeiten: Dugro, Hr. m. Fr., New-York. Stamm, Fr., Neuenahr. Ledeboer, Fr., Neuenahr. Martens, Hr. m. Fr., Amsterdam. Oppenheim, Hr., Wien. v. Silpersward, Hr. Kanzleiraih m. Fr., Schweden. Traine, Fr., Neu-Breisig. Noss, Hr. m. Fr., Cöln. Schönberg, Hr. Ingen., Dresden. Schönberg, Frl., Dresden.

Goldenes Kreuz: Lohmann, Br., Lennep. Breininger, Fr., Saargemiind, Dressendörfer, Frl., Saargemund.

Goldene Brone: Cohn, Hr. Amtsrichter m. Fr., Festenberg.

Weisse Lilies: Appelhans, Hr. m. Fr., Osthofen.

Nassauer Hof: Koolhaas, Hr. m. Fr., Amerongen. Raphael, Hr. m. Fr., Texas.

Wille Nessess: Ramel, Hr. m. Fr. u. Bed., Paris. Dubus, Hr., Paris.

Nossesshof: Schwartz, Hr. Oberfst, m. Sohn, Metz. Mühlenfeld, Hr. Kfm., Barmen-Grünschläger, Hr. Rent. m. Fr., Potsdam. Boldmann, Hr. Kfm., Salzwedel. Bold-mann, Hr. Amtsrichter, Gladenbach. Stamm, Hr. Gym.-Lehrer Dr., Iserlohn.

Mhein-Motel: Rice, Hr. Dr. med., New-York. Kass, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig-de Winoeg, Hr. Stud., Paris. van der Lugt, Fr. m. Fam., Rotterdam. Desplanques. Hr. Rent. m. Fr., Paris. Kirschner, Hr. Rechtsanw., Brandenburg. Katz, Hr. Reg. Rath. Werdenberg. v. Holleben, Hr. Oberlandesger.-Präsident m. Tochter, Berlin-Ghee, Hr. Pastor, London. Voigts, Hr. Reg.-Rath, Prenzlau. Aliden, Hr. Apoth, London. Zverina, 2 Hrn.. Prag. Zverina, 2 Fri., Prag.

Weisses Hoss: Kramer, Hr. Kim., Berlin. Geiger, Hr., Aschaffenburg. Crist. Frl., Frankfurt. Kräuter, Fr., Frankfurt.

Schiltzenhof: Wolfgramm, Hr. Ger.-Secretär m. Fr., Dannenberg. v. Becker, Hr. Rent, Engers. Thiele, Hr. Stud. jur. m. Schwester, Berlin.

Sommemberg: Schönborn, Hr. Stations-Vosteher m. 2 Töchtern, Belgig.

Sterm: Schicktanz, Fr. Rent., Hamburg. Gintzsch, Fr., Hamburg. Towerses-Motel: Wilde, Fr. Rent., Holland. Russell, Hr. m. Fam., Liverpool. v. Gallwitz, Fr., Magdeburg. Römer, Fr. Rent., Stuttgart. Siegel, Hr. Kim., Maunbeim. Schultze, Hr. Contre-Admiral, Nyon, Fischer, Hr. Kiw. m. Fr., Berlin. Lange, Hr. k. Dir. m. Fr., München.

Motel Victoria: Keesl, Br. Kfm. m. Fr., Halle, Lynker, Fr. Rent., Braunschweig. Meinecke, Fr. Rent., Braunschweig. van Lier, Hr. Oberst, Holl. Indien.

Hotel Vogel: Hewald, Hr. Kfm., Landsberg. Keuchlin, Hr. Kfm., Stuttgart. Bau, Hr. Kfm., Stuttgart. Kuenyer, Hr. Kfm., Boskoop. Schmidt, Hr. Kfm., Berlin, Eisbein, Hr. Schuldir. Dr., Hedderdorf.

Hotel Weins: Goumrood, Hr., England. Mensel, Hr. Dr., Bonn. Schellbach, Fr. Pfarrer m. Toebter, Merseburg. Lippmann, Hr. Kfm., Aachen. Waichin, Hr. Kfm., Gopelier. Juhke, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wallau. Frank, Hr. Baumst., Wesel.

In Privathäusern: v. Daschkow, Hr. Staatsrath, Petersburg, Villa Beatrice, v. Batschmanoff, Hr. Staatsrath, Petersburg, Villa Beatrice, Witbus, Fr. m. Tocht., Lancashire, Pension Internationale.

# Permanente Architektur-Ausstellung des Architekten M. A. Turner in Wiesbaden

Friedrichstrasse No. 5, nächst dem Museum täglich bei freiem Eintritt geöffnet von 8 Uhr Früh bis 7 Uhr Abends

(ausgeführte und projectirte Monumentalbauten aus dem In- und Auslande: Herrensitze, Schlösser, Villen, Hotels, Wohn- und Familienhäuser &c. &c.).

fortbleiben. Man sollte in Deutschland sowohl, was die Bäder wie auch die Hotels angeht, von den Schweizern lernen. Diese wissen ganz genau, dass sie selbst sich am wohlsten fühlen, wenn auch ihre Hotel- und Badegäste sich wohl fühlen. Augenblicklich wird mit schweren Kosten in Davos im Unterengadin eine Canalisation durch die Sohle des Thales eingerichtet und fast ausschliesslich auf Kosten der Hoteliers, die ohne Unterschied der Hotelclasse je 120 Francs pro Bett dafür bezahlen, was für das Haupthotel (Curhaus) etwa 13-14,000 Francs und für ein Hotel zweiter Classe mit einer so viel geringeren Bettenzahl etwa 3-4000 Francs ausmacht. Die Davoser Hoteliers sind so klug, nicht erst zu warten, bis die Curgaste wegbleiben, sondern unbekümmert darum, dass die Schweizer Regierung nur etwa 5 % zu der Canalisation bewilligt hat, haben sie sich selbst nach Maassgabe des Kostenanschlages besteuert und die Canalisation schreitet rüstig vorwärts und wird wahrscheinlich noch in diesem Sommer vollendet werden.

Ostende. Der König von Belgien lässt jetzt in Ostende 15 Hectaren mit Gehölz und Rasenplätzen anlegen, um den Besuchern des Seebades neue schattige Promenaden und Spielplätze zu verschaffen. Wie ausserordentlich der Besuch Ostende's gestiegen, beweisen nachstehende Zahlen: 1850 6000 fremde Badegaste, 1860 9718, 1870 11,000, 1880 25,246 und 1884 30,976. Die Zahl der Bäder 1875 97,252, 1884 135,598.

Aus Blankenberghe schreibt ein Curgast an die "K. Z.": Auch im Müssiggang des Badelebens denken hier die deutschen Gäste mit Recht daran, ihre Sprache unverfälscht im fremden Lande zur Ehre zu bringen. Zahlreiche Beispiele beweisen, welche unglaublichen Verrenkungen das Deutsche gerade von unseren flämischen Stammesgenossen sich gefallen lassen muss. Viele Reisende werden sich der "stylvollen" Aufschriften erinnern, die man jahrelang auf dem Bahnhofe zu Verviers bewundern konnte und die vermuthlich dort heute noch zu lesen sind. Sie lauten:

> Chef de la Station Station-Master Stationsoberster

Souschef de la Station Station-Assistant Stations - Unteroberster

Sollte es noch nicht auf andere Art geschehen sein, so wird vielleicht hierdurch die Königlich Belgische Eisenbahn - Verwaltung auf die guten deutschen Worte "Bahnhofsvorsteher" und "Bahnhofsgehilfe" aufmerksam, Worte, denen freilich in unserer amtlichen Eisenbahnsprache oft genug die unnützen fremdländischen Bezeichnungen "Stations-Inspector" und "Stations-Assistent" vorgezogen werden. Den eigentlichen Anlass zu dieser Mittheilung bildet indess nicht das Königlich Belgische Eisenbahndeutsch, sondern die in zahlreicher Wiederholung am hiesigen Strande aufgestellte Warnungstafel, welche folgendermaassen lautet:

D a n g e r. Défense de circuler sur les jetées en briques. Gefahr. Verbod auf die Wellenbrecheren zu umlaufen. Danger. Defense to circulate upon the pier.

Durch die Seeluft geistig gestärkt, machte ein deutscher Badegast, seines Zeichens Verwaltungsbeamter, vor einigen Tagen den Vorschlag, man möge neben jede dieser Warnungstafeln eine andere Tafel aufstellen mit der Aufschrift: "Der, der den, der die das Begehen der Wellenbrecher verbietende Warnung in's Deutsche übersetzt hat, behufs Belehrung desselben, namhaft machen kann, wolle sich im "Grossen Gasthof d'Hondt" melden," Von anderer Seite wurde geltend gemacht, dass eine unmittelbare Eingabe an den Bürgermeister der guten Stadt Blankenberghe wohl besser zum Ziele führe. Der Vorschlag, eine Gegentafel aufzustellen, ist daher bis auf Weiteres zurückgezogen worden. In dem genannten Gasthof ist aber eine Eingabe zur Vollziehung durch deutsche Badegäste aufgelegt, in welcher der Herr Bürgermeister Notebaert gebeten wird, obiges Kauderwelsch, oder besser gesagt, Kauderdeutsch, zu ersetzen durch folgenden zwar schmucklosen, aber verständlichen Satz: "Das Begehen der Wellenbrecher ist verboten".

#### Allerlei.

— Seine Königl. Hoheit der Grossherzog von Hessen hat allergnädigst geruht, gleich wie vor kurzer Zeit Se. Majestät der deutsche Kaiser, dem Vorsitzenden des Comités zur Erbauung einer evangelischen Kriche in Bodenheim, den Betrag von 1000 Mark nebst huldvollem Begleitschreiben zu überweisen. Das am 30. August zu obigem Zwecke in der St. Katharinenkirche zu Oppenheim veranstaltete Concert ist Se. Königl. Hobeit leider zu besuchen verhindert zu höchstdessen Bedauern. Doch wäre zu wünschen, dass der Besuch desselben in Anbetracht des guten Zweckes und der hierfür bezeigten Allerhöchsten Sympathicen, sowie der ausgezeichneten mitwirkenden Kräfte ein recht guter werden möge. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die Besucher des Concertes nur ein einfaches Billet nach Oppenheim zu lösen haben, welches zur Rückfahrt gültig ist, wenn bei der Rückfahrt die Eintrittskarte, welche in Händen des Besitzers bleibt, vorgezeigt wird.

— Pfarrer: "So ein Land, Franzel, wo einem gebratene Tauben in's Maul fliegen, das möcht Dir gefallen, nicht wahr?" Franz: "Noi'!" Pfarrer: "Was? Du sagst nein? Seit wann bist Du so entsagungsvoll?" Franz: "G'brotene Gans send mir scho' lieber."

#### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feachtigkeit		
27. Aug. 10 Uhr Abends	748,6	+ 14.5	87 %		
28. * 8 * Morgens	747,1	+ 17.0	72 "		
1 * Mittags	746,3	+ 20.2	65 "		

 Aug. Niedrigste Temperatur + 11,4, h
 öchste + 21,0 mittlere + 16,2. Allgemeines vom 28. Aug. Gestern Mittag heiter, theilweise bewölkt, warm feucht, leiser Südost; Abends klar; heute Morgen Than, heiter, still, später bedeckt, leiser Südost.

Maier.

Exem berichte K August Empfang g

Cur

Taunusstrasse Re

Melk Scl

Badh Bä

Table d Zin

5606

Gute reine Mittagsti

> Normal-H H zu Origi

directen Im empfiehlt

Bekanntmachung.

Exemplare einer weiteren Mittheilung aus dem amtlichen Gesundheitsberichte Kaiserlichen Gesundheits-Amtes in Berlin (Woche vom 9. bis 15. August 1885) können auf dem Bureau der Curdirection unentgeldlich in Empfang genommen werden.

Der Curdirector: F. Hey'l.

# Curhaus-Restaurant Wiesbaden Phil. Ditt

Table d'hôte l Uhr

à Couvert 3 Mark.

# Hôtel & Bäder Englischer Hof

Kranzplatz No. 11, Mineral-Bäder im Abonnement Zimmer von 2 Mk. an

Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert Mk. 3 Restauration à la carte Pension

(Französische Küche).

Restauranst. - Table d'hôte 1 Uhr per Couvert M. 2.50. Pension. — Anerkannt vorzügliche Weine.

Milehkur - Anstalt controller durch Herrn Thierarzt I. Cl. Dr. Michaelis. 5670 Melkzeit von 6-8 Uhr Morgens und 5-7 Uhr Nachmittags. Verabreichung von Dickmilch.

Schöner Garten mit Terrassen und Hallen.

## Badhaus zum "goldenen Brunnen", 34 Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf. im Abonnement, sowie schön möblirte Zimmer Besitzer: S. Ullmann. incl. Bad von 12 Mark an pro Woche.

T-

n,

le

be

er

et.

th.,

ist,

Hr.

ool.

lin.

ig.

lin.

Hr. sel.

# Hotel Schützer

im Mittelpunkte der Stadt.

Table d'hôte um 1 Uhr per Couvert Mark 1.50. Restauration à la carte.

Zimmer von Mark 1.50 an. - Pension.

# Restaurant Poths

11 Langgasse 11.

Gute reine Weine u. reichhaltige Speisekarte bei billigen Preisen. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Frankfurter Exportbier von Henrich. Erlanger Lagerbier von Erich.

#### Echt

Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel

Normal-Touristenhemde Normal-Taschentücher Normal-Hemden Nachthemden | 3

Kniewärmer Leibbinden Hosen 11 Damenröcke Hemdhosen

Jacken lã. Strümpfe

zu Original-Preisen bei

Schirg & Cie.,

Untertaillen

Herrenwesten

Strumpf- & Tricotagen-Fabrik & Handlung, Webergasse 1 im Nassauer Hof.

Strickwolle

Kameelgarn

Windelhosen

■ Egyptische Cigare der Fabrikmarke:

"La Stelld'a Oriente"

directen Imports von Alexandrien (Egypten) in hochfeinster Qualität

August Engel, Taunusstrasse 4.

Lyon-Paris Zurich



Dépôt Wiesbaden

Soieries et Velours de Lyon aux prix de fabrique!

Représentant: C. A. Otto - Wiesbaden 9 Taunusstrasse, près du Kochbrunnen.

H. & R. Schellenberg 45 Zeil 45 Frankfurt a. M. 6 Webergasse 6 Wiesbaden.

Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen. Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und Specialität: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe und Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die Güte sämmtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Güte sämmtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Grösstes Lager in deutschen, französischen und englischen Schmucksachen in Silber, Gold- und Silberplattirt, Nickel, Jet &c. &c. Reichste Auswahl in ächten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung, ächten Silber- und mit 18 carat. Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen), Römischer und Renaissance-Schmuck, Schmucksachen mit feinsten Simili-Diamanten und Pariser Fantasie-Schmuckgegenständen aller Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre noli-Art. Luxus-, Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli, Porzellan, Terracotta, Majolika &c. Beste Britannia- und Nickel-plattirte Waaren. Schreibzeuge, Cigarrenschränke, Wand-platten, altdeutsche Krüge, Operngläser, Messer, Crayons.

# Adolf Kalb

40 Langgasse 40.

Grand choix de dentelles, écharpes, fichus en tous genres.

Prix excessivement moderés défiants toute concurrence.

Importirte Havana- & Manilla- sowie Bremer- & Hamburger-Cigarren In- & ausländische Cigaretten & Tabake

empfiehlt in den feinsten Qualitäten bei grösster Auswahl Wilhelmstrasse 42a J. C. Roth, Langgasse Nro. 23 Ecke der Burgstrasse.

Gebrüder Wolff, Musikalien- & Instrumenten-Handlung Wiesbaden, Wilhelmstr. 30 (Parkhotel)

Grosses Piano-Lager. Musikalien - Leih - Anstalt. Alle Streich- und Blas-Instrumente.

Alle Piecen, welche die Curcapelle spielt, sind in Clavier- und anderen Arrangements vorräthig. Pianos zu vermiethen - Pianos à louer - Pianos to let.

Kaiserl. Deutsche Post-Verbindung. Tägliche, schnellste und billigste Verbindung

nach IVI UNUU

Hamburg — Harburg — Cuxhaven.

Grosser comfort. Salon-Räderdampfer "Cuxhaven".

Beliebig comb. Rundreisebillets bis **Helgoland** können durch alle Eisenb.-Billetexped. des Vereins Deutscher Eisenbahnen bezogen

Directe Saisonbillets sind bei den Billet-Expeditionen in Frank-furt a. M., Offenbach, Hanau, Wiesbaden, Coblenz und auf en grösseren Stationen zu haben. Zollabfertigung und 25 kg Gepäck frei. Die Seefahrten werden im directen Auschluss an die zu diesem Zwecke eingelegten, mit Restaurationswagen ausgerüsteten Schnellzüge, welch letztere in Harburg Verbindung mit den Courierzügen der Staatsbahn haben und in Cuxhaven bis unmittelbar ans Schiff fahren, bewirkt. Abfahrt Hamburg 7,48 Vorm., Harburg S,12 Vorm., Ankunft Helgoland gegen 1.

Die Direction der Unter-Elbe'schen Eisenbahn-Gesellschaft.

Needlework - Manufactory E. L. Specht & Cie., Wilhelmstrasse 40,

highly recommend their large assortiment of needlework and novelties, prices strictly moderate.

# stend and Dover Lin

Rapid and special Service of the British, Belgian and German Post by the Belgian Government Mail Steamers. England, Belgium, Germany, Austria, Switzerland, Italy and the East.

Shortest, most direct, and cheapest route, Two services daily on both sides.

From LONDON

Trom LONDON

Trom LONDON

BALE

BRISSELS in 99 hours

COLOGNE

BERLIN

BRISSELS in 99 hours

COLOGNE

COLOGNE

BRISSELS in 99 hours

COLOGNE

COLOGNE

BRISSELS in 99 hours

COLOGNE

BRISSELS in 99 hours

COLOGNE

COLOGNE

BRISSELS in 99 hours

VIENNA 53

BALE 23 MILAN 35

Through tickets giving right to stop at every interesting place on the route.

Very reduced Fares. — 50 lbs. of laggage gratis.

Apply in Landon to John Fiddington, General Agent, 53 Graceclurch Street; in Dower to Pierre Sisco, 3 Strand Street; in Ostend to the station master at Ostend (qual); in Scussels to the General Agency 90 A. Montagne de la Cour, or 16 Enc de l'Orangerie; in Congone to Arthur Vrancken Dombof No. 12; in Vienna to Remmelmann, I Steitstettengasse No. 5; in Milas to Victor Stevens, Via Stategonde and to all the Agencies of the International Sleeping Car Company (London, Brussels, Berlin, Cologne, Vienna, Frankfort on the Maine).

# Rheinhalle zu Rüdesheim,

neu im Altdeutschen Style erbaut und unmittelbar am Rhein gelegen. Schönste Aussicht.

Gute Küche, selbstgezogene, reingehaltene Weine. W. Rtoos. Bahnhofsrestaurateur.

# Winter-Cur Bad Kreuznach.

Hôtel Dheil-Schmidt

ist auch im Winter für Badegäste geöffnet und empfiehlt angenehme Wohnungen, comfortable Bäder. — Konversations und Lesezimmer. — Massige Pensionspreise.

#### Schutz-

Hergestellt aus Mais, gibt allen Damen Gelegenheit, sich köstlich erfrischende Sommerspeisen und prachtvolle Gebäcke einfach, schnell und billig berzustellen. — Für Kinder und Krunke zu Milchsuppen und Flammerys von ersten Aerzten als vorzüglich empfohlen. — Unübertrefflich zum Verdicken von Sancen, Suppen, Cacaos &c. Recepte an jedem Packet.

Fabrikanten: Brown & Polson, Hoflief., Paisley und Berlin C., Heiligegeiststr. 35. In Wiesbaden a 60 und 30 Pfg. per 1/1 und 1/2 Pfd. engl. zu haben bei

# Mondel & Jacob

(Inhaber E. Jacob)

Hofphotographen Ihrer k. k. Hohelt der Kronprinzessin d. D. Reichs 30 Geisbergstrasse 30

empfiehlt sich im Anfertigen von Portraits in jeder gewünschten Grösse. Ausserordentlich kühl gelegenes Atelier. Vorzügliche Ventilations-Vorrichtungen selbst im Hochsommer angenehmste Temperatur.

Eingang zum Atelier sowohl von der Geisbergstr. 30 als auch vom Dambachthal 11a aus

En gros & En détail



Wilh. Wolf

Nachfolger

(P. F. Müller)

Webergasse 18.

Webergasse 16.

# Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tülle, Spitzen, Sammte, Stroh- und Filzhüte-Garnirte Hüte, 30

Fischer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c. Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c. Grosse Auswahl. - Feste Preise.

# 

Ellenbogengasse 12 Wiesbaden Ellenbogengasse 12 in der Nähe des Königl. Schlosses.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren - Magazin. Specialitäten in Souvenirs von Wiesbaden.

Zu jeder Saison viele und überraschende Neuheiten. Reiche Auswahl. - Streng billigster Verkauf.

(Man bittet genau auf die Firma zu achten.)

# Hôtel Victoria

Ecke der Rheinstrasse und Wilhelmsallee vis-à-vis den Bahnhöfen. Table d'hôte um 1 Uhr pr. Couv. M. 2.50

im grossen Concert-Saale, Abounement.

Restauration in den Sälen und der Terrasse. J. Bauer.

#### Israelitisch Restaurant L. Kahn

5 Hafnergasse 5 und Kochbrunnens, 5770

Table d'hôte I Uhr. Diner à part von Mk, 1.50 an.

#### Carl Gotz, Webergasse 22

Bremer, Hamburger & importirte Habana-Cigarren, Cigarretten & Tabake, Spazier-stöcke, Meerschaum- & Bernstein-Waaren Briefmarken für Sammler. Billigste Preise.

Koffer, Reise & Umbängetaschen, Plaid A. F. Lammert, Sattler,

# Villa Monbijou,

Parkstrasse 7, gleich am Curbause. Fremden-Pension.

legante Zimmer mit und ohne Pension. Sehr gesunde, rubige, staubfreie Lage.

## Privat-Hotel

Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.

Elegante Räume, Pension. Badezimmer im Hause.

Villa Carola Familien - Pension 4 Wilhelmsplatz 4.

# Villa Beatrice

Familien-Pension 5947 Gartenstrasse 12.

## Villa Frorath, Leberberg 7. Möblirte Wohnung, Pension, grosser Garten. Båder im Hause. 5960

Villa Helene. Pension.

# Parkstr. Erathstr. 4, in unmittelbarer Näbe des Curhauses. 6020

Villa Anna Sonnenbergerstrasse sind möblirte Wohnungen und einzelne Zim-

#### mer mit und ohne Pension zu vermiethen. Taunusstrasse 45

ist die neu möblirte Belle Etage, enthaltend 5 bis 6 Zimmer mit durchgebendem Balkon, mit oder ohne Küche sowie einzelne Zimmer zu vermiethen.

## Hochherrschaftl. Villa

mit geringer Hypothek in vorzüglichster Lage Dresdens, besonderer Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Offerten unter J. H. 065 an den "Invalidendank" Dresden erbeten. 6016

Langgasse 45.

Grösstes Lager in importirten Havana-, sowie Hamburger & Bremer Cigarren. Cigaretten & Tabake.

Haup

Fur day.

- eine

Annonce Baasenstein &

No. 2

Für u

Fremd anzuzeigen.

Stä

1. Ouv

2. Sér

3. In 1

4. Ari

5. Ouv

6. Gril

7. Par

8. Tur

Wiesl

besondere V

tember wer

Beleuchtung

der hiesige

den 5. Sept

Doppelconce

geber, wie a

E B

Grossartige Auswahl in Wiener Meerschaum- und Bernstein-Waaren.

Rauch - Requisiten. Billige Preise.

# Amtiquitaten

und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

N. Mess, alte Colonnade 44, Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H. 5615 des Landgrafen von Hessen.

#### Ziehung: 7. October 1885.

Die beliebten

OOSE der Frankfurter Pferdemarktlotterie, 400 Gewinne im Werthe von 84,000 Mark, darunter 10 elegante Equipagen und 61 Pferde, sind à **Drei Mark** zu beziehen vom

Secretariat des Landwirthschaftl. Vereins in Franfurt a. M.

In Wiesbaden von C. Wachter With. Becker.

# Hotel Garni, Wilhelm-

Geräumige, neu eingerichtete Zimmer von 2 bis 8 Mark pro Tag. 6025

#### Pension Credé, Leberberg 8 (Sonnenbergerstr. 18) am Curbause.

Fein möbl. Zimmer mit Pension. Balcons Grosser Garten. Dreimal tägl, frische Milch im Hause. Bäder. Billige Preise. 6024

## Pension Quisisana

Villa Mainzerstrasse 6a. Fein möbl Zimmer mit Pension 6012 von 25 Mark pro Woche an.

Pension auf sofort billig zu vermieth. 5933



#### Die Sommersonne.

Die Damen und alle Personen, welche den Sonnenstrahlen und der nachtheiligen Wir-kung der Hitze ausgesetzt sind, werden finden, dass die kühlendste und linderndste Praparation für das Gesicht, die Arme und die Hände

#### ROWLANDS' KALYDOR

ist. Dieselbe entfernt alle Röthen, Flecken, nersprossen, Insektenstiche und macht die Haut schön und zart. Ihre Eigenschaften gegen die Röthen und Insektenstiche sind seit lange bekannt; sie ist ein unentbehrliches Schutzmittel für die Haut nach dem Gebrauche von Meerbadern.

Man verlange bei allen Apotheken und Parfumeure Rowlands' Kalydor, 20, Hatton Garden, London.

### Königliche Schauspiele.

Samstag, 29. August 1885. 158. Vorstellung. Gastdarstellung der Frau Ottille Génée. Neu einstudirt:

#### Der Störenfried.

Lustspiel in 4 Acten von Rod. Benedix-\*, \* Geheimräthin Seefeld: Frau Ottilie

Genée, als Gast,
Alwine Weiss: Fraul. Elisabeth Greve aus München, als erster Versuch.

Illumination der Congres

Merkel geöffnet von Carl Otto, Pro wegischen Kür dorf: "Blumer Genf: "Aquar Ein Re

Damen, welche Jahren entsch liebe dazu aus teuer, welches dieser Tage zu lein war am v ein elegant ge als der Marine ein anregender Poeten Cardne

Puppte. In V

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Bedaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.